



Mörtelgruppe	B3/50/2 nach EN 13279-1		Zusammensetzung	Trockenmischung bestehend aus Gips, Luftkalk und abgestuften Kalksandem.
Körnung	0 bis 1,0 mm		Eigenschaften	Feuchtigkeitsregulierend, brandbeständig, gute maschinelle Verarbeitung.
Verbrauch	20,0 – 22,0 kg/m ² bei 15 mm Putzdicke		Anwendung	<p>Als einlagiger Filzputz (Reibputz) für Wände und Decken im Innenbereich und auf allen gängigen Putzgründen wie Mauer- und Holzziegel, Hohlblocksteine, Zementsteinen, Holzspan-Mantelsteinen, u.ä. sowie auf Betonuntergründen.</p> <p>QUARZOLITH KG20 ist geeignet als Unterputz für kleinformatige Wandfliesen (20x20cm) und für die Verwendung in häuslichen Nassräumen bis incl. Belastungsgruppe W 3 nach ÖNORM B 3346 (B 3692, B 3407), ggf. mit Zusatzmaßnahmen wie z.B. Grundierungen oder Abdichtungen. Ab einer Feuchtigkeitsbelastungsklasse W 4 nach ÖNORM B 3346 (B 3692, B 3407) darf QUARZOLITH KG 20 nicht eingesetzt werden. Im speziellen handelt es sich hierbei um betrieblich genutzte Feucht- und Nassräume (z.B. Großküchen, Duschanlagen, Schwimmbäder, etc.). Hier empfehlen wir die Verwendung von speziellen Bauprodukten aus Zement und/oder Kalk-Zement wie z.B. QUARZOLITH KZA50. Für detail. Angaben zur Feuchtigkeitsbeanspruchung siehe ÖNORM 3407 Anlage B und C sowie DIN 18550-2 Tabelle DE 1. Bei speziellen Anforderungen ist mit unseren Labors Rücksprache zu halten.</p>
Druckfestigkeit	≥ 2,0 N/mm ²			
Lieferform	Sack	Silo		
	40 kg	–		
			Verarbeitung	<p>QUARZOLITH KG20 darf nur einlagig verarbeitet werden. Die Oberfläche kann verrieben oder geschnitten (gekratzt, ebenflächig zugerichtet) hergestellt werden. Wird QUARZOLITH KG20 geschnitten hergestellt, dient er als Unterputz für die Verlegung von kleinformatigen Fliesen. Ein Vermengen mit anderen Bauprodukten ist nicht zulässig und kann zu Schäden führen. Es dürfen keine zementhaltigen Ansetzbinder verwendet werden. Die Luft-, Material- und Putzgrund-Temperatur muss während der Verarbeitung und während des Abbindevorganges mind. +5°C bis max. +30°C betragen. Es ist darauf zu achten, dass während und nach Abschluss der</p>

Verarbeitung

Putzarbeiten für eine ausreichende Belüftung (Stoßbelüftung) gesorgt wird. Es ist notwendig ein kontinuierliches, zügiges Austrocknen innerhalb der ersten zwei bis drei Wochen nach Putzfertigstellung einzuhalten, um die Bildung einer schlecht saugenden Oberfläche („Sinterhautbildung“) zu vermeiden. Eine direkte Beheizung des Putzes ist unzulässig. Der Putzauftrag erfolgt mit der Hand oder Putzmaschine. Bei „Handverarbeitung“ einen Sack mit sauberem Wasser lt. Wasserbedarfsmenge mittels Rotorquirl oder im Freifallmischer homogen und knollenfrei mischen. Bei „Maschinenverarbeitung“ mit handelsüblicher Feinputzmaschine aufspritzen.

Putzgrund

QUARZOLITH KG20 darf nur auf Untergründe, welche den Anforderungen gemäß ÖNORM bzw. DIN entsprechen, appliziert werden. Der Untergrund muss trocken, ebenflächig, tragfähig und fest, saugfähig, frostfrei, ausreichend rau sowie frei von Ausblühungen, Verunreinigungen und Trennmitteln wie z.B. Schalöl sein. Betonflächen mit einer Restfeuchtigkeit von mehr als 4,0 Masse-% dürfen nicht verputzt werden. Die Untergrundprüfung hat gemäß ÖNORM B 3346 bzw. DIN 18550 zu erfolgen. Für die Ebenflächigkeit des Putzgrundes ist die ÖNORM DIN 18202 heranzuziehen. Bei kritischen Untergründen sind die Verarbeitungsrichtlinien der Hersteller zu beachten bzw. sind entsprechende Putzträger herzustellen. Stark oder unterschiedlich saugende Untergründe sind mit Wasser gleichmäßig vorzunässen oder mit einem geeigneten saugausgleichenden Voranstrich (z.B. QUARZOLITH Tiefengrund, Betohaft, etc.) zu beschichten.

Lagerung

Trocken, auf Holzrosten lagern. 3 bis 6 Monate lagerfähig. Vor Feuchtigkeit schützen.

Besondere Hinweise

Für die Verarbeitung von Bauprodukten sind die einschlägigen europäischen Normen sowie die nationalen Ergänzungen zu beachten. Für das Verputzen mit QUARZOLITH KG20 sind insbesondere die EN 13914 Teil 1 und 2, ÖNORM B 3346, ÖNORM B 2210, die Verarbeitungsrichtlinie 6 bzw. 7 der ÖAP, ÖNORM DIN 18202, DIN 18550 Teil 1 und 2.

Sicherheitshinweise

Enthält Kalkhydrat. Haut und Augen schützen. Für det. Informationen siehe Sicherheitsdatenblatt.

Allgemeine Hinweise:

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen. Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist.